

## 1. Firmenangaben

Name (Firmenname)	
Straße, Hausnummer	
PLZ	Ort (und Land, falls nicht Deutschland)
Branche	
Rechtsform	
Registereintrag beim Amtsgericht (Ort)	Registernummer:
Telefon	Telefax
E-Mail-Adresse	

**Wichtig: Bitte unbedingt eine Kopie des aktuellen Registerauszuges beilegen!**

## 2. Abweichende Versandanschrift

c/o	
Straße, Hausnummer	
PLZ	Ort (und Land, falls nicht Deutschland)

## 3. Vertragsgrundlage

Grundlage für die gesamte Geschäftsverbindung ist dieser Rahmenvertrag. Die Degussa Bank behält sich vor, die zur Verfügungstellung konkret beantragter Dienstleistungen von weiteren Voraussetzungen abhängig zu machen. Werden für uns bei Abschluss des Rahmenvertrages bereits Konten bei der Degussa Bank geführt, gilt der Rahmenvertrag auch für diese Konten.

## 4. Einbeziehung von Geschäftsbedingungen

Maßgebend für die Geschäftsverbindung sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank. Daneben gelten für einzelne Geschäftsbeziehungen Sonderbedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten; insbesondere handelt es sich hierbei um die Bedingungen für den Scheckverkehr, für den Maestro-Service, für den Sparverkehr, für den Überweisungsverkehr und für das Wertpapier- und Termingeschäft. Für die an deutschen Börsen abzuwickelnden Börsenaufträge gelten die Bedingungen für die Geschäfte an den deutschen Wertpapierbörsen. Der Wortlaut der einzelnen Regelungen kann in den Geschäftsräumen der Bank eingesehen werden. Der Kontoinhaber kann auch später noch die Übersendung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Sonderbedingungen an sich verlangen.

## 5. Vertretungsberechtigung

Die Personen, die gegenüber der Bank als Vertretungsberechtigte auftreten, werden gesondert bekannt gegeben. Die Vertretungsberechtigung gilt auch für alle künftigen Konten/Depots, sofern nichts Abweichendes mitgeteilt wird.

Der Kontoinhaber hat das Erlöschen oder die Änderung einer der Bank bekannt gegebenen Vertretungsberechtigung unverzüglich und aus Beweisgründen schriftlich der Bank mitzuteilen. Diese Mitteilungspflicht besteht auch dann, wenn die Vertretungsberechtigung in ein öffentliches Register (z. B. in das Handelsregister) eingetragen ist und ihr Erlöschen oder ihre Änderung in dieses Register eingetragen wird.

## 6. Legitimation der bei der Kontoeröffnung handelnden Personen

### 1. Person legitimiert durch:

- Geschäftsführer     Prokurist     Handlungsbevollmächtigter

Name, Vorname	
Straße, Hausnummer	
PLZ	Ort (und Land, falls nicht Deutschland)
Geburtsdatum	

### Ausweisart

- Personalausweis     Reisepass     Postident

Ausweisnummer:	Ausgestellt am:
Ausstellende Behörde:	

### 2. Person legitimiert durch:

- Geschäftsführer     Prokurist     Handlungsbevollmächtigter

Name, Vorname	
Straße, Hausnummer	
PLZ	Ort (und Land, falls nicht Deutschland)
Geburtsdatum	

### Ausweisart

- Personalausweis     Reisepass     Postident

Ausweisnummer:	Ausgestellt am:
Ausstellende Behörde:	

**X**

Ort, Datum    Unterschrift Kontoinhaber (Firmenstempel und Unterschrift der Geschäftsinhaber, persönlich haftenden Gesellschafter, Partner, Vorstandsmitglieder oder Geschäftsführer)

Bearbeitungsvermerk der Bank	
Kundennummer:	Kontonummer:
Bearbeitung nach Rücksendung durch	

Bank-Shop:	Berater:	RVFK
Prüfung nach Bearbeitung durch		

## 1. Kontoinhaber (Angaben gemäß Rahmenvertrag Firmenkunden)

Name (Firmenname)

Ich beauftrage/Wir beauftragen die Degussa Bank, ein Firmentagesgeldkonto zu eröffnen. Das Konto ist ein Anlagekonto und dient nicht zur Abwicklung von Zahlungsverkehrsaufträgen.

## 2. Angaben zur Geschäftsverbindung

### Vorhaben:

Herkunft der Geldmittel
Verwendung der Geldmittel

## 3. Angaben nach § 8 Geldwäschegesetz

Mir/Uns ist bewusst, dass das Konto nur auf eigene Rechnung des Unternehmens geführt werden darf.

## 4. Referenzkonto

Als Gegenkonto für Abverfügungen hinterlegen Sie bitte:

IBAN	
BIC	Kreditinstitut

**Mir ist bewusst, dass der Kontoinhaber identisch mit dem Kontoinhaber des Firmentagesgeldkontos sein muss.**

## 5. Klassifizierung nach FATCA und CRS

Wir nehmen hiermit zur Kenntnis, dass mit diesem Formular gem. §§ 5, 8 FATCA-USA-Umsetzungsverordnung Daten erhoben, verarbeitet und ggf. an das deutsche Bundeszentralamt für Steuern gemeldet werden. Gemeldet werden insbesondere Kontosalde, Kontonummern und TINs. Gemeldet werden darüber hinaus auch Namen und Anschrift der beherrschenden Personen des Rechtsträgers. Das deutsche Bundeszentralamt für Steuern leitet die hier erhobenen Daten an ausländische Steuerbehörden weiter. Uns ist bewusst, dass die Degussa Bank ihren gesetzlichen Pflichten aus dem „Abkommen zur Förderung der Steuerehrlichkeit bei internationalen Sachverhalten und hinsichtlich der als Gesetz über die Steuerehrlichkeit bezüglich Auslandskonten bekannten US-amerikanischen Informations- und Meldebestimmungen“ und dem globalen „Common Reporting Standard“ sowie den damit zusammenhängenden völkerrechtlichen Abkommen und nationalen Umsetzungsgesetzen nachkommt. Bei einer Verweigerung zur Abgabe der Selbstauskunft werden die Konten als „undokumentiert“ an das Bundeszentralamt für Steuern gemeldet.

## 6. Geschäftsbedingungen für das Firmentagesgeldkonto

1. Anfragen und Aufträge erfolgen per Internet. Der Kontoinhaber hat dafür Sorge zu tragen, dass die persönliche Zugangskennung nur dem Berechtigten bekannt ist. Sobald bekannt ist oder der Verdacht besteht, dass ein Unberechtigter Kenntnis von der persönlichen Zugangskennung hat, wird der Kontoinhaber es unverzüglich ändern.
2. Für die Teilnahme am Online-Banking gelten die Geschäftsbedingungen für das Degussa Bank Online-Banking mit Ausnahme der PIN- und TAN-Regeln.
3. Einzahlungen sind nur durch Überweisung möglich.
4. Verfügungen können per Internet als Überweisungsaufträge zu Gunsten des vereinbarten Referenzkontos ausgeführt werden.
5. Konten mit täglicher Fälligkeit werden in laufender Rechnung (Kontokorrent) grundsätzlich auf Guthabenbasis geführt; sie dienen nicht zur Teilnahme am Zahlungsverkehr. Die Degussa Bank wird auf das Konto gezogene Lastschriften nicht einlösen. Der Zinssatz ist variabel und kann dem gültigen Kontoauszug entnommen werden. Die Zinsen werden monatlich berechnet und dem Konto am Ende des Monats gutgeschrieben.
6. Das Referenzkonto kann ausschließlich durch schriftlichen Auftrag eines Verfügungsberechtigten geändert werden.
7. Eine Abtretung oder Verpfändung der Rechte aus dem Firmentagesgeldkonto ist nicht zulässig.
8. Änderungen dieser Geschäftsbedingungen werden dem Kontoinhaber schriftlich bekanntgegeben. Sie gelten als genehmigt, wenn der Kunde nicht innerhalb von sechs Wochen nach Bekanntgabe einen schriftlichen Widerspruch absendet. Auf diese Folgen wird ihn die Bank bei der Bekanntgabe besonders hinweisen.
9. Das Tagesgeldkonto kann durch die Degussa Bank GmbH aufgelöst werden, sofern ein Jahr nach Kontoeröffnung kein Geldeingang zu verzeichnen war.

**Aufgrund des Ihnen vorliegenden Rahmenvertrages bitte ich/bitten wir Sie, das Konto für mich/uns zu eröffnen. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Degussa Bank Frankfurt. Legitimation siehe gleichzeitig abgeschlossener Rahmenvertrag.**



Ort, Datum      Unterschrift Kontoinhaber (Firmenstempel und Unterschrift der Geschäftsinhaber, persönlich haftenden Gesellschafter, Partner, Vorstandsmitglieder oder Geschäftsführer)

Bearbeitungsvermerk der Bank	
Kundennummer:	Kontonummer:
Bearbeitung nach Rücksendung durch	

KFP	
Bank-Shop:	Berater:
Prüfung nach Bearbeitung durch	

### Kontoinhaber (Angaben gemäß Rahmenvertrag Firmenkunden)

Name (Firmenname)

Die nachstehend genannten Personen sind berechtigt, uns gegenüber der Bank wie folgt zu vertreten (gesetzl. Vertreter des Kontoinhabers). Die Vertretung erfolgt durch zwei Personen gemeinsam, soweit nichts anderes angegeben ist.

#### 1. Vertretungsberechtigter/Bevollmächtigter

Geschäftsführer     Prokurist     Handlungsbevollmächtigter

Name, Vorname		
Straße, Hausnummer		
PLZ	Ort (und Land, falls nicht Deutschland)	Staatsangehörigkeit
Geburtsdatum	Geburtsort	Geburtsland
Steuer-ID/ Tax Identification Number (TIN)		Steuerliche Ansässigkeit
Art der Vollmacht <input type="checkbox"/> A-Vollmacht <input type="checkbox"/> B-Vollmacht <input type="checkbox"/> E-Vollmacht		
Unterschriftsprobe <b>X</b>		

#### Ausweisart

Personalausweis     Reisepass     Postident

Ausweisnummer:	Ausgestellt am:
Ausstellende Behörde:	

#### 2. Vertretungsberechtigter/Bevollmächtigter

Geschäftsführer     Prokurist     Handlungsbevollmächtigter

Name, Vorname		
Straße, Hausnummer		
PLZ	Ort (und Land, falls nicht Deutschland)	Staatsangehörigkeit
Geburtsdatum	Geburtsort	Geburtsland
Steuer-ID/ Tax Identification Number (TIN)		Steuerliche Ansässigkeit
Art der Vollmacht <input type="checkbox"/> A-Vollmacht <input type="checkbox"/> B-Vollmacht <input type="checkbox"/> E-Vollmacht		
Unterschriftsprobe <b>X</b>		

#### Ausweisart

Personalausweis     Reisepass     Postident

Ausweisnummer:	Ausgestellt am:
Ausstellende Behörde:	

### 3. Vertretungsberechtigter/Bevollmächtigter

Geschäftsführer     Prokurist     Handlungsbevollmächtigter

Name, Vorname		
Straße, Hausnummer		
PLZ	Ort (und Land, falls nicht Deutschland)	Staatsangehörigkeit
Geburtsdatum	Geburtsort	Geburtsland
Steuer-ID/ Tax Identification Number (TIN)		Steuerliche Ansässigkeit
Art der Vollmacht <input type="checkbox"/> A-Vollmacht <input type="checkbox"/> B-Vollmacht <input type="checkbox"/> E-Vollmacht		
Unterschriftsprobe <b>X</b>		

#### Ausweisart

Personalausweis     Reisepass     Postident

Ausweisnummer:	Ausgestellt am:
Ausstellende Behörde:	

Die Bank ist gesetzlich verpflichtet, Namen und Anschrift des Bevollmächtigten festzuhalten; sie wird deshalb diese Daten speichern.

**A-Vollmacht:** gemeinsam mit einer A- oder B-Vollmacht zeichnungsberechtigt

**B-Vollmacht:** gemeinsam mit einer A-Vollmacht zeichnungsberechtigt

**E-Vollmacht:** allein zeichnungsberechtigt

Die vorstehend bezeichneten Personen sind berechtigt, für alle Geschäftsvorfälle, die sich aus der Kontoverbindung ergeben, rechtsverbindlich zu zeichnen.

Bitte entwerfen Sie nicht benötigte Felder für die Erteilung von Unterschriftsberechtigungen!

Es gelten die nachfolgend aufgeführten Bedingungen.

**X**  
Ort, Datum    Unterschrift Kontoinhaber (Firmenstempel und Unterschrift der Geschäftsinhaber, persönlich haftenden Gesellschafter, Partner, Vorstandsmitglieder oder Geschäftsführer)

Bearbeitungsvermerk der Bank	
Kundennummer:	Kontonummer:
Bearbeitung nach Rücksendung durch	

UNTFP	
Bank-Shop:	Berater:
Prüfung nach Bearbeitung durch	

## 1. Bedingungen Vertretungsberechtigung

Sofern ausweislich des Handels-/Genossenschaftsregisters oder Partnerschaftsregisters für sämtliche gesetzlichen Vertreter (persönlich haftender Gesellschafter einer OHG oder KG, Partner einer Partnerschaft, Vorstand einer Aktiengesellschaft Geschäftsführer einer GmbH, Vorstand einer Genossenschaft) des Kontoinhabers Gesamtvertretung besteht, so beschränkt sich eine in diesem Unterschriftenprobenblatt der Bank gegenüber erteilte Einzelvollmacht auf Geschäfte, die mit der Konto-/Depotführung in unmittelbarem Zusammenhang stehen.

Dazu gehören insbesondere:

- Verfügungen über jeweilige Guthaben (zum Beispiel durch Überweisungsaufträge, Barabhebungen, Schecks)
- Entgegennahme und Anerkennung von Abrechnungen, Kontoauszügen, Wertpapier-, Depot- und Ertragnisaufstellungen sowie sonstigen Abrechnungen und Mitteilungen

Eine Einzelvertretungsberechtigung für den gesamten Geschäftsverkehr kann bei Personen- und Kapitalgesellschaften gegenüber der Bank aus rechtlichen Gründen nur erteilt werden, wenn der Gesellschaftsvertrag bzw. die Satzung für die gesetzlichen Vertreter Einzelvertretungsberechtigung vorsieht.

Der Kontoinhaber hat das Erlöschen oder die Änderung einer der Bank bekanntgegebenen Vertretungsberechtigung der Bank unverzüglich und aus Beweisgründen schriftlich mitzuteilen. Diese Mitteilungspflicht besteht auch dann, wenn die Vertretungsberechtigung in einem öffentlichen Register (zum Beispiel in das Handelsregister) eingetragen ist und ihr Erlöschen oder ihre Änderung in dieses Register eingetragen wird.

## 2. Bedingungen Bankvollmacht

Die Vollmacht berechtigt gegenüber der Bank zur Vornahme aller Geschäfte, die mit der Konto- und Depotführung in unmittelbarem Zusammenhang stehen.

Der Bevollmächtigte kann insbesondere:

- Über jeweilige Guthaben (zum Beispiel durch Überweisungen, Barabhebungen, Schecks) verfügen
- Abrechnungen, Kontoauszüge Wertpapier-, Depot- und Ertragnisaufstellungen sowie sonstige Abrechnungen und Mitteilungen entgegennehmen und anerkennen

Diese Vollmacht berechtigt nicht:

- Zur Eröffnung weiterer Konten/Depots
- Zum Abschluss von Schrankfach- und Verwahrverträgen
- Zur Entgegennahme von Kontokündigungen

## 3. Untervollmachten

Zur Erteilung von Untervollmachten ist der Bevollmächtigte nicht berechtigt.

## 4. Geltungsdauer der Vollmacht

Die Vollmacht kann vom Kontoinhaber jederzeit gegenüber der Bank oder dem Bevollmächtigten widerrufen werden. Widerruft der Kontoinhaber die Vollmacht gegenüber den Bevollmächtigten, so hat er die Bank hierüber unverzüglich und aus Beweisgründen möglichst schriftlich zu unterrichten. Die vorstehend bezeichneten Personen sind berechtigt, für alle Geschäftsvorfälle, die sich aus der Kontoverbindung ergeben, rechtsverbindlich zu zeichnen.

## 5. Online-Verfügungen

Verfügungen zugunsten des Referenzkontos über Internet, unter Angabe der persönlichen Zugangskennung, können nur einzeln erfolgen.

## 1. Kontoinhaber (Angaben gemäß Rahmenvertrag Firmenkunden)

Name (Firmenname)

## 2. Angaben gemäß Geldwäschegesetz sowie steuerliche Ansässigkeit(en) der beherrschenden Personen

- Wirtschaftlich Berechtigte vorhanden, da eine natürliche Person eine Beteiligung von mehr als 25 % der Kapitalanteile hält oder mehr als 25 % der Stimmrechte mittelbar kontrolliert oder Begünstigter von 25 % oder mehr des verwalteten Vermögens einer Stiftung ist oder die Kontrolle über 25 % oder mehr des verwalteten Vermögens einer Stiftung ausübt. Bitte geben Sie uns nachfolgend den/die Name(n) und Anschrift(en) dieser Person(en) an:**

Name, Vorname		
Straße, Hausnummer		
PLZ	Ort (und Land, falls nicht Deutschland)	Staatsangehörigkeit
Geburtsdatum	Geburtsort	Geburtsland
Steuer-ID/ Tax Identification Number (TIN)		Steuerliche Ansässigkeit

Liegt eine US-Staatsbürgerschaft vor?  Ja  Nein

Name, Vorname		
Straße, Hausnummer		
PLZ	Ort (und Land, falls nicht Deutschland)	Staatsangehörigkeit
Geburtsdatum	Geburtsort	Geburtsland
Steuer-ID/ Tax Identification Number (TIN)		Steuerliche Ansässigkeit

Liegt eine US-Staatsbürgerschaft vor?  Ja  Nein

Name, Vorname		
Straße, Hausnummer		
PLZ	Ort (und Land, falls nicht Deutschland)	Staatsangehörigkeit
Geburtsdatum	Geburtsort	Geburtsland
Steuer-ID/ Tax Identification Number (TIN)		Steuerliche Ansässigkeit

Liegt eine US-Staatsbürgerschaft vor?  Ja  Nein

Ich/Wir wurde(n) ausdrücklich nach dem Bestehen einer US-Staatsbürgerschaft gefragt. Mir/Uns ist bekannt, dass bei doppelter Staatsbürgerschaft die US-Staatsbürgerschaft ausschlaggebend ist.

- Keine natürliche Person als wirtschaftlich Berechtigter vorhanden, da die Kontoinhaberin
- (a) eine Aktiengesellschaft ist, deren Anteile an einem organisierten Markt im Sinne des § 2 Abs. 5 WpHG notiert sind
  - (b) eine juristische Person des öffentlichen Rechts ist
  - (c) ein Kreditinstitut bzw. ein weiteres Unternehmen im Sinne des § 5 Abs. 2 GwG ist
  - (d) eine Stiftung, bei der der Begünstigte eine Institution oder Personenkreis ist, bei dem keine Person von 25 % oder mehr des verwalteten Vermögens begünstigt ist oder 25 % oder mehr des verwalteten Vermögens kontrolliert
  - (e) eine Gesellschaft ist, bei der keine Beteiligung oder Kontrolle von mehr als 25 % der Kapitalanteile oder Stimmrechte durch eine natürliche Person besteht.

**Hinweis:** Bei Konzernverflechtungen werden entsprechende Angaben zu den Beteiligungsverhältnissen auf einem gesonderten Blatt benötigt (z. B. ein Organigramm).

## 3. Steuerliche Ansässigkeit(en) des Rechtsträgers

Steuerlicher Hauptsitz (Land)	Steuernummer vorhanden? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Steuer-ID/ Tax Identification Number (TIN)	
Umsatzsteuer-ID	
Finanzamt	Finanzamt-Nr.

\* Bei Fragen, wenden Sie sich an Ihren Steuerberater.

## 4. Klassifizierung des Rechtsträgers nach Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA) und Common Reporting Standard (CRS)

Bei dem Unternehmen handelt es sich um ein Nicht-Finanzinstitut (NFE)

Ja  Nein

Das Unternehmen liegt außerhalb der USA (NFFE)

Ja  Nein

Bei dem Unternehmen handelt es sich um einen

- Aktiven Rechtsträger  Passiven Rechtsträger  
 Börsennotierte Ausnahme

**Hinweis:** Firmenkonten und Firmendepots bei der Degussa Bank AG sind nicht für Finanzinstitute zugelassen. Daher entfällt eine Prüfung auf einen „Foreign Financial Institution“ Status gemäß FATCA-Vorgaben. In Zweifelsfällen ist eine Dokumentation über die entsprechenden US-Steuerformulare vorzunehmen

Mir/Uns ist bekannt, dass ich/wir Änderungen in der Person des wirtschaftlich Berechtigten nach § 4 Abs. 6 GwG der Degussa Bank AG unverzüglich anzuzeigen habe(n).

**X**

Ort, Datum Unterschrift Kontoinhaber (Firmenstempel und Unterschrift der Geschäftsinhaber, persönlich haftenden Gesellschafter, Partner, Vorstandsmitglieder oder Geschäftsführer)

EJP

Bearbeitungsvermerk der Bank	
Kundennummer:	Kontonummer:
Bearbeitung nach Rücksendung durch	

Bank-Shop:	Berater:
Prüfung nach Bearbeitung durch	